



Verein zur Förderung der Jugendbildung auf Madagaskar e.V.

Esslinger Steige 16  
D -73230 Kirchheim/Teck  
Tel: +49 (0)7021 482 248  
Fax: +49 (0)7021 482 249  
E-Mail: [kontakt@ny-hary.org](mailto:kontakt@ny-hary.org)  
[www.ny-hary.org](http://www.ny-hary.org)

**Sekretär** – Dr. Dieter Büschelberger  
[dieter.bueschelberger@ny-hary.org](mailto:dieter.bueschelberger@ny-hary.org)

den 23. Juli 2010

Protokoll der 6. ordentlichen Mitgliederversammlung am 16. Juli 2010, 19 – 22 Uhr, Saal des Roten Kreuzes, Technischen Zentrum, Henriettenstraße 86 in Kirchheim/Teck

Teilnehmer: Anlage (kann bei berechtigtem Interesse beim Sekretär eingesehen werden)

Stefan Büschelberger eröffnet als Vorsitzender die Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden 44 Teilnehmer, von denen 22 Mitglieder sind. Die Tagesordnung entspricht der am 13. Juni 2009 versandten Fassung. Weitere Tagesordnungspunkte wurden weder schriftlich vorgeschlagen noch werden sie aus dem Kreis der anwesenden Mitglieder gewünscht.

## **TOP 1: Berichte**

### **1.1 Jahresbericht 2009 über die Entwicklung und Aktivitäten von Ny Hary Deutschland**

Für den Vizepräsident Michael Haußmann, der noch im Verkehrsstau steckte und der erst später eintreffen konnte, verlas der Sekretär Dieter Büschelberger den Bericht.

Er stellte die Entwicklung der Mitgliederzahlen bis Ende 2009 dar sowie die der bereits gezeichneten Stipendien. Dann wurden die verschiedenen Veranstaltungen des Vereins in den vergangenen zwölf Monaten zur Erhöhung seiner Bekanntheit und zur Gewinnung von Mitgliedern, Stipendien und Fördermitteln vorgestellt. Ganz besonders waren die Aktivitäten mit und von Schulen und Bildungseinrichtungen hervorzuheben.

Erfreulich ist, dass in den ersten 5 ½ Jahren nur drei Mitglieder ausgetreten und dass auch die Kündigungen von Stipendien und Projektpatenschaften erfreulich niedrig sind. Eine Ausnahme gibt es bei Mitschülerstipendien, wo oft Klassen ein Stipendium zeichnen, das von vornherein auf die Laufzeit von einem Jahr beschränkt ist. Deshalb sind dort mehr Abgänge zu melden.

Erwähnenswert ist der Anstieg bei der Zahl der "freien" Spenden, im Wesentlichen als Folge vieler Geburtstagsspenden anstelle von Geschenken.

Abschließend wurden die wichtigsten Vereins-Aufgaben für das 2. Halbjahr 2010 und das Jahr 2011 vorgestellt. Das sind neben der Optimierung von Vorstandsprozessen (im wesentlichen Beherrschung steigender Datenmengen ohne Erhöhung von Verwaltungskosten) die Fortsetzung der Öffentlichkeitsarbeit (Projektarbeit an Schulen, Pressearbeit sowie eine Neuauflage des Projektfilms) und die Pflege des bereits bestehenden Netzwerks der Freunde und Förderer von NY HARY.



## Verein zur Förderung der Jugendbildung auf Madagaskar e.V.

Sofern die vom Präsidenten in der Folge vorgestellte Machbarkeitsstudie realisiert werden wird, wird dies große Anforderungen an den Verein in Bezug auf Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten sowie die Abwicklung von Förderanträgen und Fördermitteln nach sich ziehen.

Die Vortragsfolien des Vizepräsidenten befinden sich auf der Vereins-Homepage unter dem Link [http://www.ny-hary.org/assets/files/pdf/Reports/Vereinsaktivitaeten\\_2010.pdf](http://www.ny-hary.org/assets/files/pdf/Reports/Vereinsaktivitaeten_2010.pdf)

### 1.2 Vorstellung des Jahresabschlusses 2009

Kassier Frank Bauer berichtet über drei Gebiete zu den Vereinsfinanzen:

- Jahresabschluss Ny Hary Deutschland zum 31.12.2009 sowie Entwicklung 2004 – 2009,
- Rechnungslegung Projekt „Antseranantsoa“ 2009 und 2004 – 2009 sowie
- Generelles zu den Vereinsfinanzen

Ny Hary Deutschland e.V. hatte im Jahr 2009 Einnahmen von insgesamt 73.191,04 EUR (Vorjahr 80.135,14 EUR). Nach Madagaskar wurden 54.000 EUR bar transferiert sowie in Deutschland gekaufte Sachspenden im Wert von 2.294,40 EUR geliefert. Die Ausgaben betragen 946,18 EUR, davon Verwaltungsaufwand 377,90 EUR (im wesentlichen Bankgebühren). Das Vereinsvermögen lag zum 31.12.2009 bei 58.219,23 EUR (Vorjahr 42.268,77 EUR). Davon sind 10.000 EUR im Gesundheitsfonds für Krankheitskosten der Kinder in Antseranantsoa gebunden, 34.734 EUR sind freie Rücklagen für anstehende Projekte und 13.485 EUR Rücklage für die Substanzerhaltung des Bildungszentrums.

Bis zum 31.12.2009 wurden seit Vereinsgründung insgesamt rund 350.000 EUR eingenommen (Mitgliedsbeiträge, Stipendien, freie Geldspenden, Einnahmen aus Aktionen und Zinsen). Knapp 290.000 EUR davon wurden bereits direkt nach Madagaskar transferiert, 10.000 EUR dem Gesundheitsfonds zugeführt. Die Verwaltungskosten betragen aufgelaufen nur 2.114 EUR oder 0,4% der Einnahmen.

In Antseranantsoa wurden seit Projektstart am 01.11.2004 insgesamt etwas über 350.000 EUR eingenommen, 290.000 EUR davon kamen aus Deutschland in Form von Geld- und Sachspenden. Erfreulich ist der Anteil der vor Ort erzielten Einnahmen in Höhe von über 60.000 EUR oder 17% des Gesamtaufkommens: der madagassische NY HARY-Verein hatte Spendeneinnahmen in Höhe von über 30.000 EUR, Direktspenden an das Projekt lagen bei insgesamt 7.600 EUR. Eltern zahlten Beiträge von über 12.000 EUR und die sich gerade erst entwickelnde Landwirtschaft hat schon Erträge von 10.400 EUR eingespielt.

Rund 183.000 EUR wurden in Land und Anlagen investiert, und 146.000 EUR dienten der Finanzierung des laufenden Betriebs, der ständig zugenommen hat und im Jahr 2009 49.000 EUR benötigte. Der Kassier erläuterte die einzelnen Positionen der Anlageninvestitionen, die Aufteilung der Kosten in die verschiedenen Kostenarten (Baumaterial, Einrichtungen, Lebensmittel, Futtermittel, Löhne, ...). Für den Verschleiß der Anlagen wurden Abschreibungen in Höhe von kumuliert 43.000 EUR gebildet, die bisher nicht ausgabenwirksam sind.

Die Vortragsfolien zum Kassenbericht können auf der Homepage eingesehen werden: [http://www.ny-hary.org/assets/files/pdf/Reports/Finanzbericht\\_2010.pdf](http://www.ny-hary.org/assets/files/pdf/Reports/Finanzbericht_2010.pdf)

## Verein zur Förderung der Jugendbildung auf Madagaskar e.V.

### 1.3 Statusbericht Antseranantsoa 2009 – Ausblick 2010 ff

Stefan Büschelberger konnte den Mitgliedern die erfreuliche Information vermitteln, dass das vor fünf Jahren begonnene Centre d'Accueil mit Bibliothek, Schülerwohnheim mit Schülerspeisung sich weitgehend im eingeschwungenen Zustand befindet und dies mit einer höheren Schülerzahl als ursprünglich vorgesehen, nämlich jetzt 80 Schülerinnen und Schülern im Wohnheim und weiteren rund 140 Kindern in der Schülerspeisung. Im letzten Jahr konnten vor allem in der außerschulischen Bildungsarbeit gute Fortschritte erzielt werden, insbesondere im Programm "Spielend lernen", in der Ausbildungsförderung und bei landwirtschaftlichen Kursen. Das Kultur- und Freizeit-Programm der Wohnheimschüler wurde um viele Veranstaltungen und Exkursionen bereichert. Die Gesundheitsvorsorge konnte erweitert werden. Die Landwirtschaftserträge nahmen zu und tragen zunehmend zur Finanzierung des Projektes bei. Das Gelände konnte durch Zukäufe sinnvoll arrondiert werden. Auch Schüler außerhalb des Heims wurden unterstützt, sei es durch Zuschüsse zur Lebenshaltung, sei es durch Versorgung mit Lernmaterial.

Beim diesjährigen NY HARY-Tag legte der Projektleiter einen Schwerpunkt auf den Ausblick für die kommenden Jahre. Er stellte das Ergebnis der vom Verein in Auftrag gegebenen Machbarkeitsstudie für eine Projekterweiterung von Antseranantsoa für die Jahre 2011 – 2022 in großer Ausführlichkeit vor. Die Projekterweiterung sieht eine Öffnung des Bildungszentrums für alle 4000 Schüler in der Stadt Miarinarivo (und teilweise deren Lehrer) vor, allerdings unter Beibehaltung der Eigenständigkeit des bisher bestehenden Schülerwohnheims als einer besonderen Fördereinrichtung.

Streng angelehnt an die Vereinsziele soll mit der Projekterweiterung "Offenes Jugendzentrum" die Zielgruppe vergrößert werden, um dem Ansinnen gerechter zu werden, allen bildungswilligen Schülern am Ort die gleichen Möglichkeiten der außerschulischen Bildung und der Wertevermittlung anzubieten. Lehrern am Ort soll geholfen werden, daran mitzuwirken, und sie nicht auszuschließen. Dazu benötigt Antseranantsoa rund zwanzig qualifizierte Mitarbeiter, die aus eigenen Reihen aufgebaut werden sollen, weil qualifizierte Kräfte für derartige Aufgabeninhalte auf dem madagassischen Arbeitsmarkt kaum zu finden sind. Den Pool für diese und weitere Aus- und Weiterbildungsaktivitäten bildet das Wohnheim, so dass parallel zur Verbreiterung der Zielgruppe durch die Öffnung nach außen (horizontal) auch eine Fortführung des Bildungsangebots für die Schulabsolventen aus dem Wohnheim (vertikal) erfolgt. Die Erarbeitung der Bildungsinhalte und -materialien sowie die Zeitstrecke für die Ausbildung der Mitarbeiter bestimmen den Zeitrahmen für die Projekterweiterung.

Die Durchführung der Projekterweiterung soll in einzelnen Teilprojekten ("work packages") erfolgen, die nacheinander realisiert werden, aber so, dass jedes Package bei seinem Abschluss bereits isoliert wirkt und nicht zwingend von der Fertigstellung eines Folge-Packages abhängig ist. Dies erleichtert nicht nur die Finanzierung der einzelnen Stufen, sondern verhindert auch Rückwirkungen von nie auszuschließenden Fehlschlägen in der Folgezeit.

Die Teilprojekte sind

1. Ausbildung und Mitarbeiterentwicklung,
2. Handarbeits- und Kreativwerkstätten (zur Ausbildung und für die Organisation der folgenden Baumaßnahmen),
3. Bildungswerkstatt (mit Seminarräumen und Büros) als dem "Gehirn" des Jugendzentrums,
4. Große Bibliothek (mit Cafeteria und einer weiteren Schülerspeisung),
5. Mehrzwecksaal für Kultur- und Sportveranstaltungen und
6. Versorgung der Anlage mit regenerativen Energien.



## Verein zur Förderung der Jugendbildung auf Madagaskar e.V.

Die Machbarkeitsstudie geht von einem Zeitrahmen von 12 Jahren aus zur Realisierung aller sechs Teilprojekte. Der Investitionsaufwand dafür wird vorsichtig mit 250.000 EUR über den ganzen Zeitraum veranschlagt. Bis zum eingeschwungenen Zustand in 2023 sollen die jährlichen Ausgaben für Antseranantsoa (ohne Erhaltungsaufwand) von heute knapp 35.000 EUR um 40.000 EUR auf dann 75.000 EUR steigen.

Auf Basis der Machbarkeitsstudie wird der NY HARY-Vorstand in Kürze prüfen und entscheiden, ob das Planungsverfahren für die Projekterweiterung eröffnet wird.

Die Vortragsunterlagen des Präsidenten und die ausführlichen Ergebnisse der Machbarkeitsstudie findet man auf der Homepage unter folgendem Link:

[http://www.ny-hary.org/assets/files/pdf/Reports/Projektbericht\\_2010.pdf](http://www.ny-hary.org/assets/files/pdf/Reports/Projektbericht_2010.pdf)

Abschließend bedankte sich der Präsident bei allen Mitgliedern, Förderern und Freunden für viele Jahre Treue zum Verein sowie tatkräftige Unterstützung sowohl in der Vergangenheit als auch für die ambitionöse Erweiterung des Projekts. In den Dank schloss er auch die gesamte Vorstandschaft ein und seine eigene Familie, allen voran seine Frau Véné.

### 1.4 Erfahrungen in Antseranantsoa (Volontärinnen-Bericht)

Die Volontärinnen Lena Weingärtner aus Rottenburg und Sophia Stampfer aus Böblingen lebten von September 2009 bis März 2010, bzw. Juni 2010 als freiwillige Helfer in Antseranantsoa. Sie berichteten in einem sehr lebendigen und mit vielen Beispielen bereicherten Vortrag über ihre Zeit vor Ort und ihre Erlebnisse mit madagassischen Schülern. Sie stellten eine Hitliste ihrer schönsten Aktivitäten vor, berichteten über ihren täglichen Arbeitsplan und brachten den versammelten Besuchern des NY HARY-Tags zum Schluss ein Lied aus dem Lernspielprogramm für Grundschulkindern bei. Herzlichen Dank an Lena und Sophia für ihren lebhaften Bericht!

## **TOP 2: Rechnungslegung, Entlastung und Vorstandswahlen**

Auf Vorschlag des Präsidenten wählt die Mitgliederversammlung ohne Gegenstimme Herrn Roland Bauer, Kirchheim, zum Abstimmungs- und Wahlleiter für die Genehmigung des Jahresabschlusses, die Entlastung des Vorstands sowie die Vorstandswahl. Herr Bauer ist Mitglied des Vereins, verzichtet für die Dauer der Wahlleitung auf die Ausübung seines Stimmrechts.

### 2.1 Genehmigung des Jahresabschlusses 2009

Der Jahresabschluss des Vereins zum 31.12.2009, wie von Kassier Frank Bauer vorgestellt, wird von den anwesenden Mitgliedern ohne Gegenstimme genehmigt.

### 2.2 Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2009

Der Vorstand wird von den anwesenden Mitgliedern für seine Tätigkeit im Jahr 2009 ohne Gegenstimme oder Enthaltung entlastet.



Verein zur Förderung der Jugendbildung auf Madagaskar e.V.

2.3 Wahl des Vorstands für das Geschäftsjahr 2011 (1. Januar – 31. Dezember)

Herr Roland Bauer weist auf die Kandidatenliste in der Einladung vom 13. Juni 2010 hin und fragt, ob es weitere Kandidaten für die Vorstandsposten gibt. Weitere Kandidatenvorschläge gingen weder schriftlich ein, noch werden sie aus dem Kreis der Anwesenden gemacht.

Die Vereinsmitglieder sprechen sich ohne Gegenstimme dafür aus, dass die einzelnen Positionen des Vorstandes jeweils per Akklamation und nicht in geheimer Wahl gewählt werden.

Folgende Vorstandsmitglieder werden in getrennten Wahlgängen für das Jahr 2011 jeweils ohne Gegenstimme oder Enthaltung einstimmig gewählt:

|                |   |
|----------------|---|
| Präsident:     | Stefan Büschelberger, Projektleiter, Miarinarivo    |
| Vizepräsident: | Michael Haußmann, Chemiker, Weinheim                |
| Kassier:       | Frank Bauer, Controller, Stuttgart                  |
| Sekretär:      | Dr. Dieter Büschelberger, Pensionär, Kirchheim/Teck |

Die Gewählten nehmen die Wahl an und bedanken sich bei den Mitgliedern für das ausgesprochene Vertrauen.

Herr Bauer dankt im Namen der anwesenden Mitglieder und Förderer allen Vorstandsmitgliedern, auch denen die nicht im Vereinsregister registriert sind, für geleistete Arbeit und wünscht ihnen eine weiterhin erfolgreiche Fortführung ihrer Aktivitäten.

TOP 3: Aussprache unter den Mitgliedern, Förderern und Freunden

In der anschließenden Gesprächsrunde über die Vorträge wurden vor allem Fragen zur Gestaltung, Ausarbeitung und Umsetzung des Lernspielprogramms, aber auch zu vielen anderen Lebensumständen auf Madagaskar gestellt.

Die anwesenden Teilnehmer zollen den Aktiven des Vereins ihre Anerkennung für deren Einsatz sowie den raschen Projektfortschritt.

Dank gebührt Frau Gisela Haussmann für Bewirtung der Teilnehmer und dem Roten Kreuz für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Ende der Versammlung: 22:00Uhr

Der Präsident

Der Sekretär

gez. Stefan Büschelberger

gez. Dr. Dieter Büschelberger

Anlage: Teilnehmerliste (kann bei berechtigtem Interesse beim Sekretär eingesehen werden)